

1973	Ausgegeben zu Bonn am 8. November 1973	Nr. 59
------	--	--------

Tag	Inhalt	Seite
5. 11. 73	Verordnung zur Änderung des Deutschen Teil-Zolltarifs (Nr. 11/73 — Besondere Zollsätze gegenüber Norwegen — EGKS) .....	1525
5. 11. 73	Verordnung zur Änderung des Deutschen Teil-Zolltarifs (Nr. 14/73 — Waren der EGKS — 2. Halbjahr 1973) .....	1527
15. 10. 73	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Stockholmer Fassung des Madrider Abkommens über die internationale Registrierung von Marken .....	1528
16. 10. 73	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Singapur zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen .....	1528
17. 10. 73	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zwischen Belgien, der Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden über gegenseitige Unterstützung ihrer Zollverwaltungen .....	1529
22. 10. 73	Bekanntmachung zu dem Zusatzabkommen vom 3. August 1959 zum NATO-Truppenstatut .....	1529
22. 10. 73	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Welturheberrechtsabkommens .....	1530
22. 10. 73	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Errichtung der Weltorganisation für geistiges Eigentum .....	1530
22. 10. 73	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Freibord-Übereinkommens von 1966 .....	1531

**Verordnung  
zur Änderung des Deutschen Teil-Zolltarifs  
(Nr. 11/73 — Besondere Zollsätze gegenüber Norwegen — EGKS)**

**Vom 5. November 1973**

Auf Grund des § 77 Abs. 1 Nr. 1 des Zollgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 529), zuletzt geändert durch das Fünfzehnte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 3. August 1973 (Bundesgesetzbl. I S. 940), verordnet die Bundesregierung, nachdem dem Bundesrat Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden ist, mit Zustimmung des Bundestages:

§ 1

Im Deutschen Teil-Zolltarif (Bundesgesetzbl. 1968 II S. 1044) in der zur Zeit geltenden Fassung wird mit Wirkung vom 1. Juli 1973 ein neuer Anhang

„Besondere Zollsätze gegenüber Norwegen — EGKS“ mit der aus der Anlage ersichtlichen Fassung angefügt.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 5. November 1973

Der Bundeskanzler  
Brandt

Der Bundesminister der Finanzen  
Schmidt

**Anlage**  
(zu § 1)

**Besondere Zollsätze gegenüber Norwegen — EGKS**

Für die dem EGKS-Vertrag unterliegenden Waren der nachstehend aufgeführten Tarifstellen mit Ursprung im Königreich Norwegen gelten folgende Besondere Zollsätze:

Tarifstelle (EGKS)	Zollsatz
1	2
27.01 A	8,— DM für 1 000 kg Eigengewicht
B	8,— DM für 1 000 kg Eigengewicht
73.01 A	3,2 ‰
B	3,2 ‰
C	3,2 ‰
D II	3,2 ‰
73.02 A I	3,8 ‰
73.05 B	frei
73.06	2,4 ‰
73.07 A I	3,2 ‰
B I	3,2 ‰
73.08 A	4 ‰
B	4,8 ‰
73.09	4,8 ‰
73.10 A I	5,6 ‰
A II	4,8 ‰
A III	4 ‰
D I a)	4 ‰
73.11 A I	4,8 ‰
A IV a) 1	4 ‰
B	4,8 ‰
73.12 A	6,4 ‰
B I	6,4 ‰
C III a)	5,6 ‰
C V a) 1	5,6 ‰
73.13 A I	4,8 ‰
A II	5,6 ‰
B I a)	5,6 ‰
B I b)	4,8 ‰
B II b)	4,8 ‰
B II c)	6,4 ‰

Tarifstelle (EGKS)	Zollsatz
1	2
(73.13) B III	5,6 ‰
B IV b) 1	5,6 ‰
B IV b) 2	5,6 ‰
B IV c)	6,4 ‰
B IV d)	5,6 ‰
B V a) 2	5,6 ‰
73.15 A I b) 1	2,4 ‰
A I b) 2	3,2 ‰
A III	4 ‰
A IV	4,8 ‰
A V b) 1	5,6 ‰
A V b) 2	4,8 ‰
A V d) 1 aa)	4 ‰
A VI a)	5,6 ‰
A VI c) 1 aa)	5,6 ‰
A VII a)	5,6 ‰
A VII b) 2	6,4 ‰
A VII c)	5,6 ‰
A VII d) 1	5,6 ‰
B I b) 1 bb)	2,4 ‰
B I b) 2	3,2 ‰
B III	4,8 ‰
B IV	4,8 ‰
B V b) 1	5,6 ‰
B V b) 2	4,8 ‰
B V d) 1 aa)	4 ‰
B VI a)	5,6 ‰
B VI c) 1 aa)	5,6 ‰
B VII a) 1	4,8 ‰
B VII a) 2	5,6 ‰
B VII b) 1	5,6 ‰
B VII b) 2 bb)	5,6 ‰
B VII b) 3	5,6 ‰
B VII b) 4 aa)	5,6 ‰
73.16 A II a)	4,8 ‰
A II b)	2,4 ‰
B	4 ‰
C	4 ‰
D I	4 ‰

**Verordnung  
zur Änderung des Deutschen Teil-Zolltarifs  
(Nr. 14/73 — Waren der EGKS — 2. Halbjahr 1973)**

**Vom 5. November 1973**

Auf Grund des § 77 Abs. 1 Nr. 1 des Zollgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 529), zuletzt geändert durch das Fünfzehnte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 3. August 1973 (Bundesgesetzbl. I S. 940), verordnet die Bundesregierung, nachdem dem Bundesrat Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden ist, mit Zustimmung des Bundestages:

§ 1

Im Deutschen Teil-Zolltarif (Bundesgesetzbl. 1968 II S. 1044) in der zur Zeit geltenden Fassung erhält im Anhang Zollkontingente/2 die Bestimmung zu den Tarifstellen aus 73.15 A V b) 1 und aus 73.15

B V b) 1 (Walzdraht aus diesen Tarifstellen usw.) mit Wirkung vom 1. Juli 1973 die aus der Anlage ersichtliche Fassung.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 5. November 1973

Der Bundeskanzler  
Brandt

Der Bundesminister der Finanzen  
Schmidt

**Anlage  
(zu § 1)**

Tarifstelle	Warenbezeichnung	Zollsatz	
		allgemein	ermäßig
1	2	3	4
aus 73.15 A V b) 1 aus B V b) 1	Walzdraht aus diesen Tarifstellen, nur warm gewalzt, mit einem Durchmesser von 4,50 bis 13 mm:  a) mit einem Gehalt an Kohlenstoff von 0,60 bis 1,05 Gewichtshundertteilen, an Schwefel und Phosphor insgesamt von 0,05 Gewichtshundertteilen oder weniger, an Silizium von 0,10 bis 0,25 Gewichtshundertteilen, an sonstigen Bestandteilen, ausgenommen Mangan und Chrom, von 0,10 Gewichtshundertteilen oder weniger,  b) mit einem Gehalt an Kohlenstoff von 0,40 bis 0,65 Gewichtshundertteilen, an Schwefel und Phosphor von je weniger als 0,035 Gewichtshundertteilen, an Silizium von 0,15 bis 1,60 Gewichtshundertteilen, an Mangan von 0,60 bis 0,90 Gewichtshundertteilen, an Chrom von 0,15 bis 1,10 Gewichtshundertteilen, auch mit einem Gehalt an Vanadin von 0,15 bis 0,30 Gewichtshundertteilen und an Molybdän von höchstens 0,30 Gewichtshundertteilen,  10 400 t vom 1. Juli 1973 bis 31. Dezember 1973, zur Verarbeitung im Zollgebiet bestimmt (EGKS) .....	frei	—

**Bekanntmachung**  
**über den Geltungsbereich der Stockholmer Fassung des Madrider Abkommens**  
**über die internationale Registrierung von Marken**

**Vom 15. Oktober 1973**

Die in Stockholm am 14. Juli 1967 beschlossene Fassung des Madrider Abkommens vom 14. April 1891 über die internationale Registrierung von Marken (Bundesgesetzbl. 1970 II S. 293, 418) tritt nach ihrem Artikel 14 Abs. 4 Buchstabe b für

Jugoslawien am 16. Oktober 1973  
in Kraft.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 6. Juli 1973 (Bundesgesetzblatt II S. 966).

Bonn, den 15. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Frank

---

**Bekanntmachung**  
**über das Inkrafttreten des Abkommens**  
**zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Singapur**  
**zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete**  
**der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen**

**Vom 16. Oktober 1973**

Nach Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 22. Mai 1973 zu dem Abkommen vom 19. Februar 1972 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Singapur zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen (Bundesgesetzbl. 1973 II S. 373) wird hiermit bekanntgemacht, daß das Abkommen nach seinem Artikel 29 Abs. 2

am 28. September 1973  
in Kraft getreten ist.

Die Ratifikationsurkunden sind am 27. September 1973 in Singapur ausgetauscht worden.

Bonn, den 16. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Frank

**Bekanntmachung**  
**über den Geltungsbereich des Übereinkommens**  
**zwischen Belgien, der Bundesrepublik Deutschland,**  
**Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden**  
**über gegenseitige Unterstützung ihrer Zollverwaltungen**

**Vom 17. Oktober 1973**

Das Übereinkommen vom 7. September 1967 zwischen Belgien, der Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden nebst Zusatzprotokoll (Bundesgesetzbl. 1969 II S. 65) ist nach seinem Artikel 24 Abs. 3 für

Dänemark am 1. September 1973  
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 16. März 1972 (Bundesgesetzbl. II S. 268).

Bonn, den 17. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Frank

---

**Bekanntmachung**  
**zu dem Zusatzabkommen vom 3. August 1959 zum NATO-Truppenstatut**

**Vom 22. Oktober 1973**

Mit Wirkung vom 1. Oktober 1973 sind die Aufgaben der belgischen Organisationen nach den Erläuterungen zu Artikel 71 Abs. 3 Buchstabe d des Unterzeichnungsprotokolls zum Zusatzabkommen vom 3. August 1959 zwischen den Parteien des Nordatlantikvertrags über die Rechtsstellung ihrer Truppen hinsichtlich der in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Truppen (Bundesgesetzbl. 1961 II S. 1183, 1313) — und damit die nach Artikel 71 Abs. 2 des Zusatzabkommens den Organisationen gewährten Vergünstigungen und Befreiungen — auf eine Zentralstelle, das

Office central d'action sociale et culturelle  
au profit des membres de la communauté militaire,  
übergegangen.

Bonn, den 22. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Frank

**Bekanntmachung**  
**über den Geltungsbereich des Welturheberrechtsabkommens**  
**Vom 22. Oktober 1973**

Die Regierung des Vereinigten Königreichs hat erklärt, daß das Welturheberrechtsabkommen vom 6. September 1952 (Bundesgesetzbl. 1955 II S. 101) nach seinem Artikel XIII sowie die Zusatzprotokolle 1 und 2 auf

Hongkong mit Wirkung vom 2. August 1973 anwendbar sind.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachungen vom 16. Januar 1958 (Bundesgesetzbl. II S. 63) und vom 10. Oktober 1973 (Bundesgesetzbl. II S. 1519).

Bonn, den 22. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Frank

---

**Bekanntmachung**  
**über den Geltungsbereich des Übereinkommens**  
**zur Errichtung der Weltorganisation für geistiges Eigentum**  
**Vom 22. Oktober 1973**

Das Übereinkommen zur Errichtung der Weltorganisation für geistiges Eigentum vom 14. Juli 1967 (Bundesgesetzbl. 1970 II S. 293, 295) ist nach seinem Artikel 15 Abs. 2 für

Uganda am 18. Oktober 1973  
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 11. Oktober 1973 (Bundesgesetzbl. II S. 1519).

Bonn, den 22. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Frank

---

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich  
des Internationalen Freibord-Übereinkommens von 1966  
Vom 22. Oktober 1973**

Das Internationale Freibord-Übereinkommen vom 5. April 1966 (Bundesgesetzbl. 1969 II S. 249) ist nach seinem Artikel 28 Abs. 3 für folgende Staaten in Kraft getreten:

Dominikanische Republik	am	28. September 1973
Fidschi	am	1. März 1973
Osterreich	am	4. November 1972

Das Vereinigte Königreich hat mit Erklärung vom 16. August 1972 das Übereinkommen auf Hongkong ausgedehnt.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 30. November 1972 (Bundesgesetzbl. II S. 1625).

Bonn, den 22. Oktober 1973

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Sachs

---

# Fundstellennachweis B

## Völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR

Abgeschlossen am 31. Dezember 1972 – Format DIN A 4 – Umfang 344 Seiten

Der Fundstellennachweis B enthält die von der Bundesrepublik Deutschland und ihren Rechtsvorgängern abgeschlossenen völkerrechtlichen Vereinbarungen sowie die Verträge mit der DDR, die im Bundesgesetzblatt, Bundesanzeiger und ihren Vorgängern veröffentlicht wurden und die – soweit ersichtlich – noch in Kraft sind oder sonst noch praktische Bedeutung haben können.

Einzelstücke können zum Preise von je 7,90 DM einschließlich Versandkosten gegen Voreinsendung des Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99-509 bezogen werden.

Im Bezugspreis ist Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.

---

**Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz**

Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. — Druck: Bundesdruckerei Bonn

Im Bundesgesetzblatt Teil I werden Gesetze, Verordnungen, Anordnungen und damit im Zusammenhang stehende Bekanntmachungen veröffentlicht. Im Bundesgesetzblatt Teil II werden völkerrechtliche Vereinbarungen, Verträge mit der DDR und die dazu gehörenden Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen sowie Zolltarifverordnungen veröffentlicht.

Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Postabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden Jahres beim Verlag vorliegen. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt, 53 Bonn 1, Postfach 624, Tel. (0 22 21) 23 80 67 bis 69.

Bezugspreis: Für Teil I und Teil II halbjährlich je 31,— DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 0,85 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1972 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509 oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 1,05 DM (0,85 DM zuzüglich —,20 DM Versandkosten); bei Lieferung gegen Vorausrechnung 1,35 DM. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.